

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

No. 67. Donnerstag, den 8. März 1821.

Consistorialnachrichten.

Im Königl. sächsischen Consistorio alhier sind am 22. Februar examiniret und Tags darauf confirmirt worden:

1) Herr M. Heinrich Friedrich Wilhelm Schubert, zeitheriger Tertius zu Schneeberg, als vocirter Conrector daselbst.

2) Herr Christian August Pohlenz, zeitheriger Organist an der St. Pauluskirche, als erwählter Organist an der Kirche zu St. Thomas alhier, und

3) Herr Carl Traugott Behre, zeitheriger Schullehrer in Zschusendorf, als vocirter Schullehrer in Dösa bei Rochlig.

Universitätsnachrichten.

Am 23. Februar vertheidigte unter dem Vorsitz des Herrn Oberhofgerichtsraths und Ritters D. Christian Gottl. Haubold der Stud. jur. Herr Carl Heinrich Frauenstein aus Dresden über einige Streitige Rechtsfälle, und beurkundete dadurch sein bisheriges mit Fleiß betriebenes Studium der Rechtswissenschaften und seine erlangte Reife zu dem ihm bevorstehenden Examen. Seine Opponenten

waren: Herr Carl Ferdinand Gramp, Stud. jur. aus Dresden, und Herr Carl Christian Friedrich Krell aus Bockendorf bei Freiberg.

Am 24. geschah unter dem Vorsitz des Herrn Hofgerichtsraths und Professors D. Carl Klien, dasselbe von dem Stud. jur. Herrn Carl Moriz Hofmann aus Cracau im Meißnischen, welchem die Herren Studiosen der Rechte, Herr Carl Ferdinand Gramp aus Dresden und Herr Gustav Raschig aus Kreditz bei Dresden opponirten.

Am demselben Tage wurde, unter dem Refectorate Sr. Magnificenz des Herrn Oberhofgerichtsraths D. Müller &c. und unter dem Herrn Protocellar Professor Glodius, so wie unter dem Defanate des Herrn Hofrath, Ritter und Professor Beck &c. nach vorhergegangenem rühmlichen Examen in der philosophischen Fakultät, Herr Carl Christian Anton, Baccalaureus der Medicin, zum Doctor der Philosophie und Magister der freien Künste creirt.

Am 25. disputirte unter dem Präsidio Sr. Magnificenz, des derzeitigen Herrn Rectors der Universität, Oberhofgerichtsrath und Professor D. Johann Gottfried Müller, der Stud. jur. Herr Carl Christian Fried-